



Besteuerung der öffentlichen Hand

Brennpunkte Umsatzsteuer bei der öffentlichen Hand aus Sicht der Finanzverwaltung

05. Juni 2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Referent

Sebastian Roith, Bayerisches Landesamt für Steuern

Der Seminarinhalt im Überblick

Seit nunmehr acht Jahren existiert § 2b Umsatzsteuergesetz. Die neue Systematik haben die meisten Beschäftigten mittlerweile verinnerlicht.

Aber durch die Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht wirken sich viel mehr Vorgänge des Lebens auf die Arbeit in der Kämmerei aus. Auch Gesetzesänderungen außerhalb des § 2b UStG können unmittelbaren Einfluss auf die Vorgänge in einer Kommune haben.

Zudem hatten sich schon durch die Verlängerung der Optionsfrist bis Ende 2024 neue Problematiken im Bereich des Vorsteuerabzugs oder fehlerhafter Rechnungsstellungen ergeben – diese werden sich durch die erneute Verlängerung des Anwendungszeitpunkts von § 2b UStG fortschreiben.

Im Online-Seminar erhalten Sie ein Update über **aktuelle Brennpunkte**. Insbesondere werden - die aus **Sicht der Finanzverwaltung** - neuralgischen Punkte dargestellt und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Ziele des Online-Seminars

- Aktueller Stand im Bereich des § 2b UStG
- Rechtsänderungen mit Bezug zur öffentlichen Hand
- Informationen zu alltäglichen Sachverhalten, die sich umsatzsteuerlich auswirken

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich sowohl an Mitarbeiter in Kämmereien, als auch an Mitarbeiter in Zweckverbänden, Kommunalunternehmen oder Anstalten des öffentlichen Rechts, die sich mit der Umsatzsteuer befassen bzw. an der Umsetzung des § 2b UStG mitwirken.

Das Seminar richtet sich in gleichem Maße an Mitglieder der steuerberatenden Berufe, sofern sie juristische Personen des öffentlichen Rechts steuerlich betreuen.



Termin und Veranstaltungsnummer

Mittwoch, 05. Juni 2024

von 10:00 bis 12:00 Uhr

20240605

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 120 Minuten „nur“ Wissen vermittelt - kompetent und effektiv!

Seminarinhalt

Brennpunkte des „neuen Rechts“

- Aktuelle Rechtsprechung mit Bezug zur öffentlichen Hand
- Aktuelle Verwaltungsanweisungen mit Bezug zur öffentlichen Hand
- Übertragung von Aufgaben mit befreiender Wirkung
- Verrechnung von Mietzahlungen und Zuschüssen
- Dauerdefizitäre Einrichtungen
- THG-Quotenhandel bzgl. E-Fahrzeugen
- Stromtankstellen für Arbeitnehmer

Der Referent beantwortet im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie während des Seminars spezielle Themen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung nach Möglichkeit gerne darauf eingehen.

Während des Online-Seminars können Sie schriftlich über das Chat-Feld oder über Ihr Mikrofon Fragen an Herrn Roith richten.



Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 195,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Bei Vertretern der öffentlichen Hand berücksichtigen wir einen Preisnachlass von 10%.

Da bisher mehrere Mitarbeiter eines Unternehmens über einen Beamer die Veranstaltung verfolgen konnten, seit der Corona-Pandemie aber immer noch viele im Homeoffice arbeiten, halten wir die Möglichkeit der **Mehrfachanmeldungen im virtuellen Seminarraum** bis auf Weiteres aufrecht. Dies bedeutet, dass sich - abweichend von unseren bisherigen allgemeinen Teilnahmebedingungen - ein Teilnehmer zum Online-Seminar anmeldet, von uns die Seminarunterlagen und Zugangsdaten erhält und diese bei Interesse an Kollegen im Hause weiterleitet.

Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese Regelung dient - bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur - dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder - besonders komfortabel - ein Headset. Ausführliche Angaben zu den technischen Voraussetzungen erhalten Sie [hier](#).

Informationen zum Ablauf finden Sie unter [diesem Link](#). Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums sind in der [Einführung in die Benutzung des virtuellen Seminarraums](#) beschrieben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich - wenn möglich sieben Tage vor Seminarbeginn - schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Bestätigung, dass Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Mit der Anmeldung wird den [Teilnahmebedingungen](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem angemeldeten Teilnehmer stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail.



Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.

Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was zulässig und beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089 235050 - 82

Telefax: 089 235050 - 89

E-Mail: seminare@vkw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!